

Praxisorientierter Austausch: Kinderrechte leben – Kinder schützen

für alle Fachkräfte aus der Grundschule
sowie OGS-Mitarbeiter*innen

„Kinderrechte müssen nicht erworben oder verdient werden, sondern sind unmittelbarer Ausdruck der jedem Kind innewohnenden Würde.“ (Jörg Maywald)

Und so gehen Kinderrechte uns alle etwas an; denn es ist eine gemeinschaftliche Verantwortung, Kinder und Jugendliche in ihrer Persönlichkeit und Eigenständigkeit zu stärken und zu gewährleisten, dass sie in Schutz und Sicherheit aufwachsen.

Die Schule hat hierbei eine besondere Stärke, da sie die einzige Institution ist, die **alle** Kinder und Jugendlichen erreicht: Kinder und Jugendliche können aktiv geschützt und gestärkt werden, indem wir Kinderrechte und die damit verbundene Partizipation und Demokratie in Schule erlebbar machen.

Doch welche Kinderrechte gibt es eigentlich? Wie mache ich sie in meinem Unterricht und allgemein im Schulalltag „erlebbar“? Welche konkreten Umsetzungsmöglichkeiten gibt es?

Wir möchten Sie bei diesen und anderen Fragen begleiten, wir möchten voneinander lernen, neue Ideen im Schulalltag erproben und uns miteinander vernetzen.

Termine:

1. Termin: Donnerstag, 20.02.2025, von 14:00 Uhr – 16:30 Uhr
2. Termin: Donnerstag, 18.09.2025, von 14:00 Uhr – 16:30 Uhr

Um kontinuierlich an den Kinderrechten weiterarbeiten zu können, freuen wir uns über eine geplante Teilnahme an beiden Terminen.

Inhalte der einzelnen Termine:

- Kurzer fachlicher Input
- praktische Beispiele (best practice) von Ihnen
- Zeit für Austausch und Vernetzung.

Die Treffen finden in den Räumlichkeiten des Schulpsychologischen Dienstes des Rheinisch-Bergischen Kreises, Hauptstraße 71, 51465 Bergisch Gladbach statt.

Anmeldung bitte bis zum **07.02.2025** per Email an schulpsy@rbk-online.de

*Die Gruppengröße ist auf max. 20 Teilnehmer*innen begrenzt.*

Eva Wichelmann

Psychologin M.Sc.

Jutta Polzius

Abgeordnete Lehrerin
Demokratieförderung & Gewaltprävention